

[Kuleba: Russland hat kein Recht, Europa in Einflusszonen aufzuteilen](#)

05.01.2022

Russland habe kein Recht, Europa in Einflusszonen aufzuteilen, sagte der ukrainische Außenminister Dmytro Kuleba bei einem Briefing mit dem EU-Diplomatiechef Josep Borrell während eines Besuchs in der Region Luhansk am Mittwoch, 5. Januar.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russland habe kein Recht, Europa in Einflusszonen aufzuteilen, sagte der ukrainische Außenminister Dmytro Kuleba bei einem Briefing mit dem EU-Diplomatiechef Josep Borrell während eines Besuchs in der Region Luhansk am Mittwoch, 5. Januar.

„Die Ukraine und die EU sind sich einig, dass Russland kein Recht hat, Europa in Einflusszonen aufzuteilen und zu bestimmen, wo, wie und wann sich die EU erweitern kann und wie die Beziehungen zwischen der Ukraine und der EU aussehen werden. Dies ist eine Beziehung, die ausschließlich zwischen Kiew und Brüssel besteht und auf die Moskau keinen Einfluss hat“, sagte er.

Ihm zufolge stehen die Ukraine und die EU vor der Aufgabe, Russland diplomatisch dabei zu unterstützen, die Spannungen abzubauen und seine aggressiven Absichten aufzugeben.

„Die Ukraine und die EU haben nun die Aufgabe, mit diplomatischen Mitteln eine Deeskalation der Situation herbeizuführen und dafür zu sorgen, dass Moskau die Spannungen abbaut und seine aggressiven Absichten aufgibt. Wir arbeiten systematisch daran, die Russische Föderation einzudämmen, und eines der Elemente dieses Eindämmungspakets ist die Vorbereitung schmerzhafter neuer Sanktionen gegen Russland“, sagte Kuleba.

Der Minister versicherte, dass die Ukraine sich für die Umsetzung der Minsker Vereinbarungen und die politische Beilegung des Konflikts einsetzt.

„Die EU steht an der Seite der Ukraine, um der aggressiven Politik Russlands entgegenzutreten. Es geht nicht nur um politische Unterstützung, sondern auch um ganz praktische Lösungen. So hat die EU die Ukraine vor kurzem in eine Europäische Friedensfazilität eingebunden, in deren Rahmen 31 Millionen Euro zur Stärkung der Kapazitäten der ukrainischen Streitkräfte verwendet werden sollen. Diese Unterstützung zielt darauf ab, die Fähigkeit der Ukraine zur Selbstverteidigung zu stärken, denn die Ukraine ist der Diplomatie verpflichtet und setzt sich für die Umsetzung der Minsker Vereinbarungen und die politische Beilegung des Konflikts ein“, erklärte Kuleba.

Der Außenminister sagte auch, dass Borrell während seines Besuchs von den Vereinten Streitkräften ausführlich über die systematischen Verletzungen der Minsker Vereinbarungen durch die Russische Föderation informiert wurde.

Wir möchten darauf hinweisen, dass dies der erste Besuch des diplomatischen Leiters der EU im Donbass seit Beginn des Krieges ist&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 375

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.